

DORA Spezial für Asset Manager & Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVGGen)



DORA-Praxis-Seminar · (5 CPE-Punkte)

- Portfolioverwaltung als kritische DORA-Funktion
- Umgang mit Marktdaten-Providern als IKT-Drittanbieter
- Umgang mit Shared-Service-Centern bei gruppeninternen IKT-DL
- DORA-Testpflichten im IKT-Notfallmanagement bei Fondsprozessen
- IKT-Resilienz und Incident-Meldungen auch bei Auslagerung
- DORA-Compliance als Teil der Jahresabschlussprüfung nach KAGB
- Persönliche Organverantwortung der KVG-Geschäftsleiter

Referent



Kai Gammelín
Experte für DORA und Digitalisierung
Ehem. LGT Bank und UBS
DigiChance Consulting, Bludenz

Programm

Kai Gammelin, DigiChance · 10:00 – 15:00 Uhr – inkl. Mittagspause
Besondere DORA-Anforderungen an KVGGen und Asset Management Gesellschaften – Erste Prüfungs-Feststellungen von Aufsicht und Jahresabschlussprüfenden

Strategie und IKT-Risikomanagement

- Geschäftsordnung und Verantwortung der Leitungsorgane einer KVG – explizite DORA-Überwachungspflicht für die Digitale Operationale Resilience-Strategie und das IKT-Risikomanagement, auch bei weitreichender Auslagerung
- Kontrollrahmen, Proportionalitätsprinzip, risikobasierte Ansätze, Risikoappetit und Risikotoleranz
- Feststellungen aus der Vergangenheit (xAIT) werden nun auf DORA übertragen

Ermittlung von Schutzbedarf und Konzentrationsrisiken

- Vererbung auf IKT-Assets, Netzwerke, Server/Cloud-Anbieter und Verträge; Abbildung im IKT-Asset-Register
- DORA-Pflicht zum Informationsregister
- DORA-Anforderungen bei Cloud-Nutzung – Gefahr der Konzentrationsrisiken bei wenigen Hyperscalern

Gruppeninterne Dienstleister und IKT-Drittparteien-risikomanagement

- DORA-konforme Anpassung bestehender Auslagerungsverträge – erheblicher Änderungsbedarf bei Altverträgen mit Fondsadministratoren und IKT-Dienstleistern
- Einbindung IKT-Drittdienstleister in Pläne und Tests
- Anpassung der BaFin Mindestvertragsinhalte Juli 2025
- Keine Konzernprivilegien bei gruppeninternen IKT-Dienstleistungen – auch Shared-Service-Center unterliegen vollständig den DORA-Anforderungen
- Kritische oder wichtige Funktionen im IKT-TPRM
- Unterauftragnehmer, die kritische oder wichtige Funktionen oder wesentliche Teile davon unterstützen
- Steuerung über Key Performance- und Key Risk-Indicators

IKT-Vorfallmanagement

- IKT-Incident-Meldepflicht auch bei Drittanbieter-Vorfällen – Meldefrist der KVG läuft ab Kenntniserlangung
- Einbindung der Verwahrstelle in die DORA-Prozesse – Abstimmungspflichten bei Incident-Szenarien mit potenzieller Anlegerrelevanz
- Neue DORA-Testpflichten für IKT-Notfallmanagement und BCM bei Fondsprozessen – Wiederanlaufzeiten müssen NAV- und Bewertungszyklen berücksichtigen

Business Continuity Management/IKT-Notfallmanagement

- Tests und Übungen sind nicht realitätsnah, Mitarbeitende kennen Pläne und Maßnahmen nicht
- Aufbau Testszenarien (z. B. NAV-Berechnung, Cyberangriff)
- Einbezug externer Dienstleister und physischer Risiken
- Angemessene Berücksichtigung der in der BIA (Business Impact Analyse) identifizierten Wiederherstellungsziele (RTO, RPO) im Rahmen der IKT-Geschäftsfortführung

Threat-Led Penetration Testing (TLPT) und Penetrationstests

- Unterschiede zwischen den Testarten
- Threat-Led Penetration Testing (TLPT) – potenzielle Einbeziehung handelsrelevanter Systeme

Datenprovider als IKT-Drittanbieter

- DORA-konforme Vertragsgestaltung und systematische Bewertung von Bloomberg/Refinitiv-Abhängigkeiten
- Bedeutung der Datenqualität von ESG-Daten

Sicherheitsmaßnahmen

- Vollständige Anbindung von IKT-Drittdienstleistern, die kowFs unterstützen, an Sicherheitssysteme (SIEM, VuMa)
- Logdaten sind unzureichend geschützt

Weitere spezifische Themen bei KVGGen/Asset Managern

Seminarziel

Das Seminar vermittelt Kapitalverwaltungsgesellschaften und Asset-Management-Gesellschaften ein präzises, praxisnahes Verständnis der besonderen DORA-Anforderungen, speziell IKT-Dienstleistungen, die kritische und wichtige Funktionen innerhalb der KVGen unterstützen.

Die Teilnehmenden erkennen, wie Portfolioverwaltung, NAV-Berechnung, Orderrouting, Marktdaten-Provider, Delegationen und Cloud-Nutzung regulatorisch neu zu bewerten sind und welche unmittelbaren Pflichten sich für Auslagerungsverträge, Informationsregister, Incident-Meldungen, BCM-Tests und TLPT ergeben.

Anhand erster Prüfungsfeststellungen von Aufsicht und Jahresabschlussprüfenden lernen sie typische Schwachstellen, Haftungsrisiken der Geschäftsleitung und konkrete Umsetzungsmaßnahmen kennen – für eine prüfungssichere, belastbare und zukunftsste DORA-Compliance in der KVG-Praxis.

Zielgruppe

Aus der Praxis für die Praxis!

Wir wenden uns insbesondere an die Mitarbeitenden der Bereiche:

- Leitungsorgane
- IKT-Risikomanagement und IKT-Risikokontrollfunktion
- (Zentrales) Auslagerungsmanagement und IKT-Dienstleistersteuerung
- IT und Organisation
- Interne Revision und IT-Revision
- IKT-Strategie und Gesamtbanksteuerung
- Corporate Governance, Outsourcing-Governance und DOR-Beauftragte
- Regulatorik und Grundsatz

Sowie andere interessierte Fachbereiche, Mitglieder des Vorstands/der Geschäftsleitung, Führungskräfte, externe Prüfer*innen und Bankdienstleister.

Unser Referent



Kai Gammelin

Experte für DORA und Digitalisierung, Ehem. LGT Bank* und UBS*
DigiChance Consulting*, Bludenz

Kai Gammelin ist ein erfahrener Experte für Nachhaltigkeit, ESG und Risikomanagement mit langjähriger Führungserfahrung in der Finanzdienstleistungsbranche. In leitenden Positionen bei internationalen Finanzinstituten verantwortete er unter anderem Risiko- und Compliance-Funktionen sowie Back-Office-Bereiche im Universal Banking, Asset Management und bei Ratingagenturen. Als Mitglied verschiedener Aufsichts- und Beiräte bringt er fundierte Kenntnisse in Corporate Governance, Digitalisierung und strategischem Projektmanagement ein. Seine Schwerpunkte liegen auf der Umsetzung regulatorischer Anforderungen, nachhaltigkeitsbezogener Compliance sowie der Integration von ESG-Aspekten in unternehmensweite Risikomanagementsysteme. Neben seiner beruflichen Tätigkeit ist er als Gastdozent und Mentor an Hochschulen aktiv.

**Der Referent gibt ausschließlich seine persönliche Auffassung und nicht die eines bestimmten Instituts, der Deutschen Bundesbank, der BaFin oder einer anderen Aufsichtsbehörde wieder. Der Referent nimmt auch keine offizielle aufsichtliche Auslegung regulatorischer Sachverhalte vor.*

Fachtagung DORA & DORA-Umsetzung

16. März 2026, Online-Veranstaltung

Anforderungen an IT-Infrastruktur & IT-Betrieb unter DORA

24. März 2026, Online-Veranstaltung

DORA-konforme Auslagerungsverträge/SLAs

26. März 2026, Online-Veranstaltung

Neuer IKT-Risikomanagement-Rahmen nach DORA

21. April 2026, Online-Veranstaltung

IT-Schutzbedarf & Soll-Konzepte DORA-konform umsetzen

27. April 2026, Online-Veranstaltung

DORA Spezial: Informationssicherheit und IKT-Risikomanagement

7. Mai 2026, Online-Veranstaltung

DL-Steuerung & DL-Berichte in der Auslagerungs-/DORA-Praxis

11. Mai 2026, Online-Veranstaltung

Zertifizierter Auslagerungs-Manager (MaRisk) & IKT-Dienstleister-Steuerer (DORA)

15. bis 17. Juli 2026, Online-Veranstaltung

► Diese und weitere Seminar-Angebote finden Sie bei uns online unter www.akademie-heidelberg.de/online-seminare

Zusätzliche Informationen

Fragen zu diesen Schulungen oder unserem gesamten Seminar-Programm beantworte ich Ihnen sehr gerne.



Björn Wehling

Telefon 06221/65033-44

b.wehling@akademie-heidelberg.de

Anmeldeformular

DORA Spezial für Asset Manager & Kapitalverwaltungsgesellschaften (KVGGen)

Name
Vorname
Position
Firma
Straße /Nr.
PLZ / Ort
Telefon
E-Mail
Name der Assistenz
Datum/Unterschrift

Senden Sie Ihre Anmeldung bitte an: anmeldung@akademie-heidelberg.de

Termin und Seminarzeiten

Donnerstag, 30. April 2026
10:00–15:00 Uhr
Online-Zugang ab 9:45 Uhr
Seminar-Nr. 26 04 BA217 W

Teilnahmegebühr

€ 420,- (zzgl. gesetzl. USt)

Die Gebühr beinhaltet die Teilnahme am Online-Seminar sowie die Präsentation als PDF-Datei.

Im Anschluss an das Seminar erhalten Sie ein Zertifikat, das Ihnen die Teilnahme an der Fortbildung bestätigt.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Stand: 01.01.2010), die wir Ihnen auf Wunsch gerne zusenden. Diese können Sie jederzeit auch auf unserer Website einsehen: www.akademie-heidelberg.de/agb

Zum Ablauf

- Vor dem Seminartag erhalten Sie von uns eine E-Mail mit einem Link, über den Sie sich direkt in die Online-Veranstaltung einwählen können.
- Für Ihre Teilnahme ist es nicht notwendig, ein Programm herunterzuladen. Sie können am Seminar direkt per Zoom im Browser teilnehmen.
- Über Ihr Mikrofon und Ihre Kamera können Sie jederzeit Fragen stellen und mit den Referierenden und weiteren Teilnehmenden diskutieren. Alternativ steht auch ein Chat zur Verfügung.



**AKADEMIE
HEIDELBERG**

AH Akademie für Fortbildung Heidelberg GmbH
Maaßstraße 32/1 · 69123 Heidelberg
Telefon 06221/65033-0
info@akademie-heidelberg.de
www.akademie-heidelberg.de